

von der Verwaltung

Eggert, Hartwig
Himmeröder, Manfred
Hombitzer, Armin

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung:

1	Bestellung der Schriftführerin und ihrer Stellvertreter für den Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Marienheide	Drucksache Nr. BV/131/09
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Zur Führung der Niederschrift über die von ihm gefassten Beschlüsse bestellt der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Frau Susanne Schorde als Schriftführerin und Frau Marianne Nick und Herrn Bernd Burchardt als Stellvertreter der Schriftführerin.	

2	Wahl des/r stellvertretenden Ausschussvorsitzenden	
----------	---	--

Die SPD-Fraktion schlägt von der größten Ratsfraktion das Ratsmitglied Stephan Alefelder als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vor.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig, eine Enthaltung
Zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses wird das Ratsmitglied Stephan Alefelder gewählt.	

3	Rettungswache Marienheide	
----------	----------------------------------	--

Bürgermeister Töpfer verweist auf den heute erhaltenen Rettungsbedarfsplan, welcher an alle Ratsmitglied per Mail bzw. per Post versandt wurde.
Nach einer regen Diskussion über dieses Thema wird beschlossen, dass jedes Ratsmitglied die Unterlagen zur Kenntnis nimmt, Gespräche in den Fraktionen stattfinden und in der nächsten Ratssitzung eine abschließende Beratung erfolgt.

4	XIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung)	Drucksache Nr. BV/102/09
----------	--	------------------------------------

Herr Himmeröder erläutert ausführlich die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren und empfiehlt eine Festsetzung der Gebühren für 3 Jahre.

Ratsmitglied Vach teilt mit, dass die UWG-Fraktion der Gebührenerhöhung nicht zustimmen wird.

Es erfolgt eine rege Diskussion dahingehend, ob der „Kehrstandard“ reduziert werden kann und, ob eine Neuausschreibung nach Kündigung des Kehrvertrages Sinn macht.

Der Rat bitte die Verwaltung, Vergleichswerte anderer Kommunen einzuholen. Des Weiteren bittet das Ratsmitglied Alefelder zur nächsten Ratsitzung um Erläuterung der Umlagebeiträge und Verteilerschlüssel. Bürgermeister Töpfer bietet klärende Informationen in den Fraktionssitzungen an.

Es ergeht kein Beschluss.

5	Neuregelung der Erfassung und Bewertung der freiwilligen Ausgaben	Drucksache Nr. BV/129/09
----------	--	------------------------------------

Herr Himmeröder erläutert zusammenfassend die Neuregelung der Erfassung und Bewertung der freiwilligen Ausgaben und beantwortet zahlreiche Fragen des Ausschusses.

Herr Fernholz spricht die anstehende Sportlerehrung an und fragt nach, ob eine Einzelwillenserklärung am Haushalt vorbei durch den Rat ausreicht, um die Veranstaltung zu sichern. Des Weiteren ist verwaltungsseitig zu prüfen, ob eine zukünftige Vorverlegung der Haushaltsplanung bis zum 30.11. d. J. möglich ist.

Der Ausschuss ist sich darüber einig, dass dringend nach Lösungen für die Veranstaltungen und die Unterstützung der Sportvereine gesucht werden muss, damit Marienheide weiterhin attraktiv bleibt.

Ratsmitglied Alefelder erwartet, dass den Kommunen eindeutig und klar mitgeteilt wird, was passiert, wenn ihr Eigenkapital aufgezehrt ist.

6	Auslaufen des Konzessionsvertrages und Straßenbeleuchtungsvertrages; Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für Beratungsleistungen	Drucksache Nr. BV/141/09
----------	--	------------------------------------

Bürgermeister Töpfer erläutert kurz den Sachverhalt. Herr Alefelder bittet, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass eine Bereitstellungssumme nicht eingesetzt wird und somit nur die Leistung beschlossen werden soll.

Nach einer weiteren Diskussion wird daraufhin der Beschlussvorschlag abgeändert und beschlossen.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, außerplanmäßig Mittel zur Beauftragung eines Gutachtens zur Bewertung von Angeboten für einen neuen Konzessionsvertrag für die Stromversorgung/Straßenbeleuchtung bereitzustellen, dessen Höhe sich aus der Beratung zu TOP 1.1 im nicht-öffentlichen Teil dieser Sitzung ergibt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei Zinsaufwendungen.	

7	Mitteilungen und Verschiedenes	
----------	---------------------------------------	--

Sitzungskalender 2010

Bürgermeister Töpfer spricht den Entwurf des Sitzungskalenders an und bittet die Ratsmitglieder um abschließende Prüfung, da einige Überschneidungen vorliegen.

Verwaltungsvereinbarung Verlängerung Klosterstraße

Bürgermeister Töpfer teilt mit, dass die Verwaltungsvereinbarung zwischenzeitlich unterzeichnet wurde. Der Baubeginn ist für das 2. Halbjahr 2010, spätestens Anfang 2011 geplant.

Öffentliche Bekanntmachung

Bürgermeister Töpfer informiert den Ausschuss über die Resonanz auf den Rundblick Artikel vom 07.10.2009.

Koordinierungsgespräche Runder Tisch „Oberbergische Bahn“

Bürgermeister Töpfer berichtet kurz über die Teilnehmer und Beratungspunkte dieser Gesprächsrunde. Beim letzten Gespräch sind die Haltepunkte Marienheide und Kotthausen beraten worden. Ein Haltepunkt Kotthausen wäre möglich, wobei allerdings Marienheide die Kosten tragen müsste. Bei der anstehenden Sanierung des Haltepunktes Marienheide wird Marienheide keine Kosten übernehmen. Bezüglich der geplanten Park & Ride Maßnahme prüft der Kreis derzeit, ob er diese Kosten im Rahmen des Wasserquintetts trägt.

Die Koordinierungsgespräche finden alle 3 bis 4 Monate statt. Der nächste Termin findet am 11.03.2010 statt.

Ratssitzung 08.12.2009

Bürgermeister Töpfer fragt nach, ob ein Abschlussessen nach der letzten Ratssitzung am 08.12.2009 in den Heier Stuben stattfinden soll. Dies wird vom größten Teil der Ratsmitglieder gewünscht, so dass ab 18.30 Uhr reserviert wird.

Eröffnungsbilanz

Ratsmitglied Borner fragt nach dem Stand der Eröffnungsbilanz. Herr Himmeröder berichtet, dass die Erstellung läuft und es sein Ziel ist, bis Anfang 2010 die Erstellung abzuschließen. Im Anschluss wird sodann der Wirtschaftsprüfer sowie danach die Gemeindeprüfungsanstalt mit der Prüfung beauftragt. Danach wird der Rechnungsprüfungsausschuss hierüber beraten.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

gez.
Uwe Töpfer

gez.
Susanne Schorde